

PrakTipp 10 Werbespot zu Jugendarbeit

Hintergrund

„Das Erstellen und das Arbeiten mit einem Konzept ist ein adäquates Werkzeug, um in der kirchlichen Jugendarbeit sinnvoll, vielfältig und nachhaltig zu wirken. Dieses Konzept soll in einem partizipativen Prozess über längere Zeit erarbeitet werden. Dazu empfiehlt es sich, eine Arbeitsgruppe oder Kommission mit dessen Ausführung zu beauftragen. Diese setzt sich idealerweise aus folgenden Personen zusammen: Jusesos (alle aus der Seelsorgeeinheit), Vertretung Pastoralteam, Ressort Jugend Pfarreirat, Ressort Jugend Kirchenverwaltung, Präses von Jugendverbänden und ein bis zwei LeiterInnen von Jugendaktivitäten und –verbänden.“ (Aufwind, S. 30)

Zur Erinnerung: Phasen der Konzeptentwicklung

Bei der Erstellung eines Jugendarbeits-Konzeptes gilt es, Schritt für Schritt vorzugehen:

- Phase 1 Vorüberlegungen
- Phase 2 Zielformulierung
- Phase 3 Bestandesaufnahme Ist-Zustand
- Phase 4 Entwicklungsidee – Vision
- Phase 5 Umsetzung
- Phase 6 Organisation
- **Phase 7 Lobby-Arbeit**
 - Wie überzeugen wir die Entscheidungsgremien vom Konzept?
 - Wie kann das Konzept öffentlich gemacht werden?
 - Feierliche „Verabschiedung“ des Konzepts beziehungsweise Start der Umsetzung

Vorgehen

Es werden 2-er oder 3-er Gruppen gebildet.

- A) Alle Gruppen erhalten den Auftrag, einen 30-sekundigen Werbespot zur kirchlichen Jugendarbeit zu generieren. Verschiedenes Papier, Schreiber und Kleider-Utensilien stehen zur Verfügung. Die Form der Werbespots ist frei wählbar (Plakat, Vortrag, Theater, Pantomime, ...). Zeit: 20 Minuten.
- B) Im Plenum werden die Werbe-Spots präsentiert. Die Sitzungsleitung hält jeden Spot in Stichworten am Flip-Chart fest.
- C) Diskussion über Aussagen der Werbespots
 - Was lernen wir von den Werbespots?
 - Wie können wir die Stärken und Ressourcen unserer Jugendarbeit in der Öffentlichkeit besser kommunizieren?
 - Wie können wir mit unserer Jugendarbeit bei Jugendlichen lustvoll „andocken“?